

## Zermelo-Fränkel Axiome (ZF)

Wir setzen ein intuitives Verständnis von Mengen, der Teilmengenrelation  $\subseteq$  und der  $\epsilon$ -Relation voraus. Im folgenden seien  $X, Y$  und  $Z$  Mengen.

**Erweiterungsaxiom:** *Haben  $X$  und  $Y$  dieselben Elemente, so sind sie gleich.*

$$X \subseteq Y \wedge Y \subseteq X \implies X = Y.$$

**Axiom der leeren Menge:** *Es gibt eine Menge  $\emptyset$ , die keine Elemente besitzt.  $\emptyset := \{X : X \neq X\}$  heißt die leere Menge*

**Vereinigungsaxiom:** *Ist  $X$  eine Menge, so existiert eine Menge deren Elemente genau die Elemente der Elemente von  $X$  sind.*

$$X \text{ Menge} \implies \bigcup_{Y \in X} Y \text{ Menge.}$$

**Unendlichkeitsaxiom:** *Es existiert eine Menge, die die leere Menge als Element enthält und induktiv ist.*

$$\exists X \text{ mit } \emptyset \in X \wedge (Y \in X \implies Y \cup \{Y\} \in X).$$

**Fundierungsaxiom:** *Jede nicht-leere Menge  $X$  enthält ein Element  $Y$ , so dass  $X$  und  $Y$  keine gemeinsamen Elemente haben.*

$$X \text{ Menge} \implies \exists Y \in X \text{ mit } Y \cap X = \emptyset.$$

**Potenzmengenaxiom:** *Ist  $X$  eine Menge, so existiert eine Menge  $\mathcal{P}(X)$  deren Elemente genau die Teilmengen von  $X$  sind.  $\mathcal{P}(X)$  wird die Potenzmenge von  $X$  genannt.*

$$X \text{ Menge} \implies \exists \mathcal{P}(X) \text{ Menge mit } (Y \in \mathcal{P}(X) \iff Y \subseteq X).$$

**Teilmengenaxiom:** Ist  $\varphi$  eine Eigenschaft und  $X$  eine Menge, so existiert eine Menge, deren Elemente genau die Elemente von  $X$  sind, die  $\varphi$  erfüllen.

$$X \text{ Menge} \implies \{Y \in X : \varphi(Y) \text{ ist wahr}\} \text{ Menge.}$$

**Substitutionsaxiom:** Ist  $X$  eine Menge und  $F(\cdot)$  eine Funktion auf  $X$  (d.h.  $F(Y, Z) = F(Y, W)$  impliziert  $Y = W$ ), so existiert eine Menge, deren Elemente genau die Mengen  $Z$  sind für die ein  $Y \in X$  existiert mit  $F(Y, Z)$ .

$$X \text{ Menge und } F \text{ Funktion} \implies \{F(Y) : Y \in X\} \text{ Menge.}$$

## Auswahlaxiom (C)

**Auswahlaxiom:** Ist  $X$  ist eine Menge paarweise disjunkter nicht-leerer Mengen, so existiert eine Menge, die mit jedem Element von  $X$  genau ein Element gemeinsam hat.

$$X \text{ Menge paarweise disjunkter Menge } Y \neq \emptyset \implies \exists Z \text{ Menge mit } Y \cap Z = \{X_Y\}.$$